

# Giesserei Chor

## Lieder für die Erde

Benefizkonzert für ökologische Projekte



Lieder aus Afrika, Schweiz und Finnland, von Saint-Sains, Michael Jackson, Don Besig, Dorothee Kreuzsch-Jacob, Solomon Linda, Lieder aus Weltmusik, Klassik, Pop

Chorleitung: Martin Lugenbiehl, Musikerin: Franziska Gohl

Sa 18.11.17 20:00 Dorfkirche Veltheim

So 19.11.17 17:00 Mehrzweckraum Hegi

Wir unterstützen folgende ökologischen Projekte:  
«Filme für die Erde» & «myblueplanet»

Kontakt & Reservation: Musikzentrum Giesserei [info@musikzentrumgiesserei.ch](mailto:info@musikzentrumgiesserei.ch), 052 222 72 63

## Liebe ZuhörerInnen

### Lieder für die Erde

Unsere Erde, Lebensgrundlage für uns alle und unsere Kinder und Kindeskinde ist gefährdet.  
Wir unterstützen mit unseren Konzerten drei Organisationen im Umweltbereich:

1. «Filme für die Erde»: Filme für die Erde ist ein internationales Kompetenzzentrum für Umweltdokumentarfilme. [www.filmefuerdieerde.org](http://www.filmefuerdieerde.org)

2. «myblueplanet»: Begonnen hat es mit einer Filmkampagne zum Umweltfilm «An Inconvenient Truth» (Al Gore). Er wurde eine Woche lang gratis in Winterthurer Kinos gezeigt. Mehr als 15'000 Menschen sahen den Film. Weitere Projekte und Kampagnen: «Bike4Car» «Bluecamp» und Andere.  
[www.myblueplanet.ch](http://www.myblueplanet.ch)

- |  |  |
|--|--|
| 1. Aye Kerunene                                    | Trad. / Arr. Martin Lugenbiehl           |
| 2. Blau über Blau / Taivas on sininen ja valkoinen | Trad. Finnland/ Arr. H.Lemmermann        |
| 3. Le-j-armalyi di Colombete                       | Trad. / Arr. Karl Michael Komma          |
| 4. In the Jungle, The lion sleeps tonight          | Solomon Linda / Arr. Kurt Müller Klusman |
| 5. The last great whale (für Männerchor)           | Trad. / Arr. Martin Lugenbiehl           |
| 6. The Earth is my Mother (für Frauenchor)         | Trad. / Arr. Christian Bollmann          |
| 7. Flying Free                                     | Don Besig                                |

### Pause

- |                             |  |
|-----------------------------|--|
| 8. Katastropheneinsatzplan  | Text/Musik: Gerd Schinkel / Arr. Ralph Spill       |
| 9. Nach dieser Erde         | Don McLean   |
| 10. Les Fleur et les arbres | Camille Saint-Saens                                |
| 11. Im Frühstau             | Trad. / Arr. Otto Kaufmann                         |
| 12. S' Velo                 | Kanon aus Schweden/ Mundartfassung von Luca Eirich |
| 13. Earth Song              | Michael Jackson                                    |
| Feuer, Wasser, Erde, Luft   | Dorothee Kreusch-Jacob / Arr. Martin Lugenbiehl    |

## Unsere Erde und die 4 Elemente

### Aye Kerunene - Lied für die Erde

Aye kerunene keranio keruna...  
Keranio weya heya heyaye, aye keruna...

*Dieses afrikanische Lied stammt wohl aus Zentralafrika. Es ist sehr beliebt in europäischen Singgruppen und Chören. Eine genauere Übersetzung ist bis jetzt noch nicht gefunden.*

*Hier wäre gut ein Text zum Thema:  
zur Zeit stattfindende „Natur“-Katastrophen mit ihren Folgen von riesigen Hungersnöten und Fluchtbewegungen. Und prognostizierte „Naturkatastrophen.“*

### Raupe und Schmetterling

Eines Tages schwebte ein Schmetterling von unvergleichlicher Schönheit über einer Blume. Eine erbarmungswürdige Raupe kroch über die Erde, welche zu dieser Blume gehörte. Der Schmetterling sagte zu ihr: «Ist das da eine Raupe?» Sie sagte zu ihm: «Ja!» Da ruft der Schmetterling: «Warum gehst du Schmutzige auf meinen Weg? Pfui, Kinder Flüche! Ich aber, sieh, wie ich schön bin! Wahrlich, Gott hat uns nicht denselben Ursprung gegeben! Ich schwebe zum Himmel auf, du kennst nur die Erde!» Da sprach die Raupe: «Schmetterling, prahle hier nicht. All dein Farbenselz gibt dir kein Recht, mich zu beleidigen. Wir haben einen Ursprung. Wenn du mich beschimpfst, beschimpfst du deine Mutter. Die Raupe stammt von dem Schmetterling, der Schmetterling von der Raupe!» *afrikanisches Märchen*



## Eisschmelze

3. Blau über Blau / Taivas on sininen ja valkoinen  
Heinz Lemmermann

1. Taivas on sininen ja valkoinen  
ja tähtösiä täynnä.  
Taivas on sininen ja valkoinen  
ja tähtösiä täynnä

Niin on nuori sydämeni  
ajatuksia täynnä.  
Niin on nuori sydämeni  
ajatuksia täynnä.

2. Enkä mä muille ilmoita  
mun sydänsurujani.  
Enkä mä muille ilmoita  
mun sydänsurujani.

Synkkä metsä, kirkas taivas,  
ne tuntee mun huoliani.  
Synkkä metsä, kirkas taivas,  
ne tuntee mun huoliani.

*Deutsch frei nach Ortfried Pörsel*

*1. Blau über blau so strahlt der Himmel in den Tag  
und die Sonne scheint aus den Weiten. Gold über gold  
so flimmern Sterne aus der Nacht in den sommerreifen  
Zeiten, ob bei Tage oder bei der Nacht, steh wir  
unter ihren Ewigkeiten.*

*2. Jagen die Stürme über's herbstlich graue Land,  
kommt der Winter eisig gezogen, tragen die Wolken  
ihre Last auf See und Wald, sind die Lieder des Sommers  
verfogen. Herbst und Winter, Sturm und Wolken  
wiesen uns den Lebensbogen.*



## Tierhaltung

### Lè-j-armalyi di Colombètè (Ranz des Vaches)

1. Strophe: «Die Sennen von Colombettes gehen früh am Morgen dahin: Kühe, Kühe zum Melken! Kommt alle auf die Weide, Weiße, Schwarze, Rote, Braune, Junge und Alte, und alle Anderen. Die Leitkühe gehen am Anfang, die ganz Schwarzen kommen zuletzt.»

Von den im ganzen 19 werden nur vier Strophen gesungen. Im Lied wird beschrieben, wie die Hirten von Colom bei einer Furt nicht weiterkönnen, da das Land überflutet ist. Sie bitten den Priester eine Messe zu lesen. Und so ergibt sich ein Tauschhandel: Käse gegen göttliche Hilfe. Beethoven, Liszt oder Wagner liesen sich durch das Lied inspirieren, und laut Rousseau soll es sogar manche Schweizer Söldner zur Fahnenflucht bewegt haben, so sehr erweckte er in ihnen das «delirium melancholicum», das Heimweh.

Die Massentierhaltung und die gesamte Ernährung in der heutigen Zeit sind ein riesiges Geschäft. Riesige Schlachthöfe, Umwandlung von vielen Bauernhöfen in grosse Agrarproduktionsbetriebe machen auch vor der Schweiz nicht halt. Unsere Lebensmittel werden immer mehr «verarbeitet», oft mit bedenklichen Zusatzstoffen. Und dann über die Supermärkte vertrieben. Dagegen stehen Konzepte von regionalem Anbau und direkter Vermarktung, von Bioprodukten und Biomärkten.



## Wildtiere - Ausrottung

### In the Jungle, The lion sleeps tonight

1. In the jungle, the mighty jungle  
The lion sleeps tonight  
In the jungle, the quiet jungle  
The lion sleeps tonight

Wimoweh, wimoweh, wimoweh, wimoweh  
Wimoweh, wimoweh, wimoweh, wimoweh  
Wimoweh, wimoweh, wimoweh, wimoweh  
Wimoweh, wimoweh, wimoweh, wimoweh

2. Near the village, the peaceful village  
The lion sleeps tonight  
Near the village, the quiet village  
The lion sleeps tonight

3. Hush my darling, don't fear my darling  
The lion sleeps tonight  
Hush my darling, don't fear my darling  
The lion sleeps tonight

Löwen in Afrika

#### Der einsame König

Der König der Tiere ist in Gefahr: In etlichen Regionen Afrikas sind Löwen neuen Zahlen zufolge vom Aussterben bedroht. Nur in wenigen Gebieten gibt es Hoffnung.



## The Last Of The Great Whales - Andy Barnes

1. My soul has been torn from me and I am bleeding  
My heart it has been rent and I am crying  
All the beauty around me fades and I am screaming  
I am the last of the great whales and I am dying
2. Last night I heard the cry of my last companion  
The roar of the harpoon gun and then I was alone  
I thought of the days gone by when we were thousands  
But I know that I soon must die the last leviathan
3. This morning the sun did rise Crimson in the north sky  
The ice was the colour of blood and the winds they did sigh  
I rose for to take a breath it was my last one  
From a gun came the roar of death and now I am done
4. Oh now that we are all gone there's no more hunting

The big fellow is no more it's no use lamenting  
What race will be next in line? All for the slaughter  
The elephant or the seal or your sons and daughters



## Ausrottung der „Naturvölker“

The Earth is my Mother (für Frauenchor)

The earth is our mother, we must take care of her.  
Unite our people, be one.

It's a sacred ground we walk upon, with ev'ry step  
we take.

Das Lied ist ein Lied der nordamerikanischen Indianer, die heute fast ganz ausgerottet sind. Es leben nur noch in Reservaten.

Zerstörung der Urwälder und damit der Lebensgrundlage ihrer Bewohner in allen Kontinenten.

Stichworte Manser

Der 1954 in Basel geborene Bruno Manser setzte sich seit den 1980er Jahren für den Schutz des Urwaldes und der von ihm abhängigen Urbevölkerung ein – insbesondere für die in Sarawak, dem malaysischen Teil Borneos lebenden Penan. Seit 2005 gilt Manser als amtlich verschollen.



## Flying free

Übersetzung:

An meinem Lieblingsplatz am Meer  
wo der Blick reicht weit und breit,  
wohl über alles, was so schwer,  
so dass ich träum, ich wär frei  
wie der Vogel über mir,  
von der Brise sanft geführt,  
und wünsche mir, mein Leben sei  
so sorgenlos und schwebend frei.  
Doch leb ich nicht am Himmel weit,  
so wolkenlos, regenfrei,  
und muss erdulden manche Pein,  
auf meinem Weg durch die Zeit.

Wer vom blauen Himmel träumt,  
hat sein Leben schnell versäumt,  
und allzu schnell ist es vorbei,  
das Heute schon Vergangenheit.  
So sing ich nun mein Lebenslied,  
– denn ich muss, und ich will,  
draus klingt die Freude und die Lieb',  
die steigt empor, breitet still  
Flügel aus, so himmelweit,  
fliegt, so wie das Leben riet,  
denn lauschend lern ich, was ich sei,  
damit mein Herz fliegt endlich frei.  
O ja, mein Herz fliegt endlich frei.

## Energiekatastrophen

### Katastropheneinsatzplan

1. Türen zu, Fenster dicht, vergessen Sie die anderen Öffnungen nicht. Schliessen sie die Türen und die Fenster dicht, vergessen Sie die anderen Öffnungen nicht. Stellen Sie die Be- und die Entlüftung ab, gehn Sie nicht mehr auf die Strasse hinab. Dann vermeiden Sie den Kontakt mit dem Tod, der durch radioaktive Verseuchung droht.

Refrain: Es besteht kein Grund zur Aufregung, alle Massnahmen zur Beseitigung der Störung und ihrer Folgen sind schon im Gange. Bleiben Sie ruhig, es dauert nicht lange.

2. Waren Sie ausser Haus, ziehen Sie sofort Schuhe und Kleidung aus. Waren Sie für eine Zeit ausser Haus, ziehn Sie sofort Schuhe und Kleidung aus. Legen Sie diese auf den Balkon oder vor die Tür das müssen Sie schono. Ziehn Sie Hauskleidung an und waschen Sie sich alle unbedeckten Körperteile fragen Sie nicht.

3. Meiden Sie frisches Obst, kein Gemüse, keine Milch, keinen Wasserguss. Meiden Sie bei frischem Obst den Genuss, kein Gemüse, keine Milch, keinen Wasserguss. Stellen Sie am besten alle Mahlzeiten ein, sollte keine Büchsenkost im Hause sein. Nur was gut verpackt ist und dreimal dicht, ist genissbar für Sie, alles andere nicht.

4. Schliessen Sie Kinder ein, der Sandkasten könnte gefährlich sein. Schliessen Sie am besten Ihre Kinder ein, der Sandkasten könnte gefährlich sein. Nutzen Sie die Gunst der Zeit un Ihren Strom, sehn Sie fern

und warten Sie auf neue Information, oder schalten Sie ihr Radio ein doch bei allem sollten Sie ganz besonnen sein.



*Dieses Lied von Gerd Schinkel wurde im Widerstand gegen das Atomkraftwerk «Schnellen Brüter» in Kalkar, Deutschland viel gesungen. Kalkar wurde 1985 fertiggestellt für 7 Mrd DM, ging allerdings wegen riesiger Bevölkerungsproteste nie ans Netz. Er zählt zu einer der grössten Investitionsruinen.*

*Der niederländische Investor Hennie van der Most das Gelände und wandelte es in den Vergnügungspark «Wunderland Kalkar» um.*

*Auch in der Schweiz wird von Regierungsseite die Gefahr von Atomkraftwerken relativiert und verharmlost z.B. durch staatliche Vergabe von Jod-Tabletten, um zu suggerieren, man brauche sich auf die Katastrophe nur gut genug vorzubereiten. Und hätte sie schon im Griff.*

## Nach dieser Erde

Nach dieser Erde wäre da keine die eines Menschen Wohnung wär.

Darum Menschen achtet und trachtet, dass sie es bleibt. Wem denn wäre sie ein Denkmal, wenn sie still die Sonn umtreibt.

### Desertifikation

#### Die Wüste wächst - jedes Jahr um Irland

Rund 35 Prozent der weltweiten Landoberfläche sind Wüstengebiete - und jedes Jahr kommt ein Gebiet der Größe von Irland hinzu. Diese sogenannte Desertifikation hat weniger natürliche als gesellschaftliche Ursachen.

Stand: 03.06.2010 | Bildschweizer



Tabelle: Auflistung aller Atomtests weltweit

Staat	1. Atomtest	oberirdisch	unterirdisch	Gesamtzahl
USA	16.07.1945	228*	815	1032*
UdSSR	29.08.1949	219	496	715
Großbritannien	03.10.1952	21	24	45
Frankreich	13.02.1960	50	160	210
China	16.10.1964	23	22	45
Indien	18.05.1974		3	3
Pakistan	28.05.1998		2	2
Nordkorea	06.01.2016		4	4
Insgesamt		528	1528	2056

Quelle CTBTO \*ohne Hiroshima und Nagasaki



## Unsere Natur - Quelle für Lebensenergie

Les Fleur et les arbres - Camille Saint-Saëns

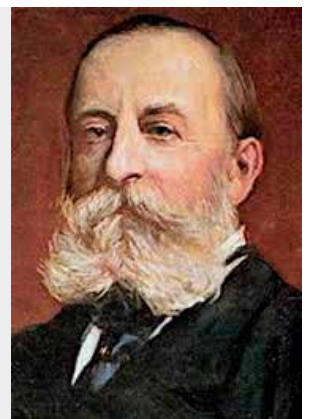
Les fleurs et les arbres,  
Les bronzes, les marbres,  
Les ors, les émaux,  
La mer, les fontaines,  
Les monts et les plaines  
Consolent nos maux.

Nature éternelle  
Tu sembles plus belle  
Au sein des douleurs,  
Et l'art nous domine,  
Sa flame illumine  
Le rire et les pleurs.

Übersetzung:

Die Blumen und Bäume,  
Die Bronze, der Marmor,  
Das Gold, das Emaille,  
Das Meer, die Brunnen,  
Die Berge und die Ebenen  
Trösten unsere Leiden.

Ewige Natur,  
Du erstrahlst schöner  
Im Schein der Schmerzen.  
Und die Kunst herrscht über  
uns,  
Ihre Flamme erleuchtet  
Das Lachen und die Tränen.



### Im Frühstau - Otto Kaufmann

1. Im Frühstau am Berge wir stehn fallera, geruhsam die Gegend wir besehn, fallera. Sonst rauscht im Tempofieber doch alles rasch vorüber, dabei ist die Lanschaft so wunderschön, Fallera!

2. Ganz heiter begrüßen wir dann, fallera, die Leute im Auto nebenan, fallera.

Wir bringen was zu naschen und leeren ihre Flaschen, was während der Fahrt man bestimmt nicht kann. Fallera!

3. Die/ Der Blonde mit lockigem Haar, fallera ist in mich verknallt, das ist doch klar, fallera. Wir tauschen die Adressen und wolln uns nicht vergessen. Ja, Flirten im Frühstau ist wunderbar. Fallera!



### S'Velo (Mundart Luc Eirich)

Ich han es Velo, es Velo, das isch rot. Ja und du, hesch au du, es Velo so wie ich? Hetted au alli es Velo wie mir, so wär eusi Luft es bitzli besser, aha, chli besser, aha.

*Original in Schwedisch*

*Jag har en cykel, en cykel, som är röd. Kanske du och sa har, en caket, som är röd? Om alla hade en cykel som jag, sa skulle det var enare i luften, aha, i luften, aha.*





## **Earth Song -Michael Jackson**

Was ist mit dem Sonnenaufgang  
Was ist mit dem Regen  
Was ist mit all den Dingen,  
Von denen du sagtest, daß wir sie erreichen müssen...  
Was ist mit den Schlachtfeldern  
Gibt es eine Zeit  
Was ist mit all den Dingen,  
Von denen du sagtest, sie wären dein und mein  
Hörtest du jemals auf,  
All das Blut, das wir zuvor vergossen, wahrzunehmen  
Hörtest du jemals auf,  
Die weinende Erde, die weinenden Küsten zu bemerken

Aaaaaaaaaah Aaaaaaaaaah

Was haben wir der Welt schon alles angetan  
Sieh, was wir die ganze Zeit über angerichtet haben  
Was ist mit all dem Frieden,  
Den du deinem einzigen Sohn zugesichert hast...  
Was ist mit den Feldern voll der Blütenpracht  
Gibt es eine Zeit  
Was ist mit all den Träumen,  
Von denen du sagtest, sie wären dein und mein...  
Hörtest du jemals auf,  
All die im Krieg verstorbenen Kinder wahrzunehmen  
Hörtest du jemals auf,  
Die weinende Erde, die weinenden Küsten zu bemerken

Aaaaaaaaaah Aaaaaaaaaah

Früher träumte ich oft  
Oftmals warf ich einen Blick hinter die Sterne  
Und jetzt weiß ich nicht mehr, wo wir uns befinden  
Obgleich ich weiß, daß wir weit von unserem Weg  
abgekommen sind

Aaaaaaaaaah Aaaaaaaaaah  
Aaaaaaaaaah Aaaaaaaaaah

Hey, was ist mit dem Gestern  
Wie steht's um die Meere  
Der Himmel stürzt soeben auf uns herab  
Ich kann nicht einmal richtig atmen  
Was ist mit der bluttriefenden Erde  
Können wir ihre Wunden nicht spüren  
Wie sieht's mit der Bedeutung der Natur aus  
Sie ist der Schoß unseres Planeten  
Was ist mit den Tiergeschöpfen

Wir verwandelten (deren) prächtige Reiche zu Staub  
Was ist mit den Elefanten los  
Haben wir ihr Vertrauen verspielt  
Was ist mit heulenden Walen  
Wir sind dabei, die Meere auszuplündern  
Wie steht es mit den Waldpfaden  
Verbrannt trotz all unserer Ausreden  
Was ist mit dem Heiligen Land  
Aus Glaubensgründen auseinandergerissen  
Was ist mit dem einfachen Menschen  
Können wir ihn nicht befreien  
Was ist mit den sterbenden Kindern  
Kannst du ihre Hilfeschreie nicht hören  
Wo haben wir den falschen Weg eingeschlagen  
Sagt mir doch nur irgend jemand, warum  
Was ist mit den Babies  
Wie steht es um die Tage  
Was ist mit all ihrer tiefen Erfüllung  
Was ist mit dem Menschen  
Was ist mit dem weinenden Menschen  
Was ist mit Abraham  
Wie war das nochmal mit dem Tod  
Wenn das kein Anlaß zum Fluchen ist...

Aaaaaaaaaah Aaaaaaaaaah  
Aaaaaaaaaah Aaaaaaaaaah

Michael Joseph Jackson (\* 29. August 1958 in Gary, Indiana; † 25. Juni 2009 in Los Angeles, Kalifornien) war ein US-amerikanischer Sänger, Komponist, Tänzer und Entertainer. Aufgrund seiner Erfolge wird er als „King of Pop“ bezeichnet. Jackson wurde bereits als Kind Teil der in den 1970er-Jahren populären Band The Jackson Five.



## Feuer, Wasser, Erde, Luft - Dorothee Kreusch-Jacob

1. Mein Vater ist der Himmel, ich bin ein Himmelskind,  
ich treibe in den Lüften und tanze mit dem Wind.  
Ich treibe, in den Lüften und tanze mit dem Wind.  
Feuer, Wasser, Erde, Wind.

2. Meine Mutter ist die Erde, ich bin ein Erdenkind. Ich  
wiege mich mit den Gräsern und singe mit dem Wind.  
Ich wiege mich mit den Gräsern und singe mit dem  
Wind.

3. Mein Bruder ist der Regen, ich bin ein Wasserkind.  
Ich tanze mit den Tropfen und spiele mit dem Wind.

Ich tanze mit den Tropfen und spiele mit dem Wind.

4. Meine Schwester ist die Flamme, ich bin ein Feuer-  
kind. Ich sprühe tausend Funken und knistere im Wind.  
Ich sprühe tausend Funken und knistere im Wind.



## Cochise - Rauchzeichen Songtext nach einem Text der Cree-Indianer.

Auch wenn wir dieses Lied heute nicht singen, möchten wir es  
gerne hier im Programm abdrucken.

Wenn ihr den letzten Baum zerstört,  
Dem letzten Fluß die Klarheit nehmt,  
Den letzten Wilden habt bekehrt,  
Der Vogel nicht mehr singt,

Die letzte Straße angekommen,  
Der letzte Wald zum Parkplatz wird,  
Der letzte Krieg endlich gewonnen,  
Der letzte Strand mit ÖL verschmiert.

Werdet ihr erst dann einseh'n  
Daß ihr euer schönes Geld  
Auf der Bank nicht essen könnt  
Welch Menge ihr auch nennt

Wenn ihr den letzten Fisch gefangen,  
Die letzte Erde aufgeteilt,  
Die letzte Bombe hochgegangen,  
Die letzten Ernten sind verseucht,

Die letzte Mutter Kinder liebt,  
Der letzte Mesch durch Folter stirbt,  
Der letzte Gott den Segen gibt,  
Der letzte Hitler für sich wirbt.

Das letzte Meer voll Abfall ist,  
Die letzte Erde ausgehöhlt,  
Der letzte Tanker langsam bricht,  
das letzte Paradies zerstört.

Die letzte Menschlichkeit besiegt,  
Das letzte Hochhaus hoch genug,  
Die letzte Lüge beifall bringt.  
Die letzte Blume fault im Krug

Werdet ihr erst dann einseh'n  
Daß ihr euer schönes Geld  
Auf der Bank nicht essen könnt  
Welch Menge ihr auch nennt.

## Kriege und ihre ökologischen Folgen

### Umwelt und Krieg - Berghof Foundation zu Umwelt und Krieg

Kriege vernichten Menschenleben. Gleichzeitig zerstören sie aber auch die Lebensgrundlage der Menschen. Dadurch wird das Leben und Überleben der Menschen auch nach dem Ende der Kampfhandlungen erschwert und gefährdet.

#### Schutz der Umwelt im Krieg

„Die Umwelt muss in Kriegen geschützt werden. Sie verdient ähnlich festgeschriebene Schutzmaßnahmen, wie etwa die Zivilbevölkerung. Diese Forderung stellte Kofi Annan anlässlich des ersten „Internationalen Tages für die Verhütung des Missbrauchs der Umwelt in Kriegen und bewaffneten Konflikten“.

Kriegsschäden werden in Toten, Verwundeten oder zerstörten Gebäuden beziffert. Über die entstandenen Umweltschäden wird meist viel weniger berichtet. Annan erinnerte an die massiven Langzeitfolgen. Diese würden die Menschen ebenso betreffen wie die Gewalt des Krieges. Schäden durch Öl, Chemikalien, Landminen oder Blindgänger seien oft für lange Zeit nicht zu beseitigen. Sind Wasser, Luft und Böden verseucht, ist die Lebensgrundlage bedroht und läßt ganze Bevölkerungen flüchten.“

### « Außergewöhnliche Schäden » Artikel zum 2. Golfkrieg 1990/91

«Laut einer Studie der Umweltschutzorganisation "Greenpeace" war der Golfkrieg "der folgenschwerste und zerstörerischste Krieg der modernen Geschichte". Menschen und Umwelt seien "außergewöhnliche Schäden" zugefügt worden.

Auch heute, zwölf Jahre nach dem Ende des Golfkriegs sind die Schäden an der Natur noch immer noch zu sehen. Im Süden Kuwaits liegen die Reste des Teer-Meers, und größtenteils sind Bodenschäden nicht wieder zu bereinigen. Zwischen 15.000 und 30.000 Seevögel sollen gestorben sein, das Ausmaß der Schäden an Korallenriffen und Mangrovensümpfen ist bis heute nicht aufgelistet. Jahre nach dem Krieg haben Ärzte einen dramatischen Anstieg von Lungenkrebs und anderen Atemwegserkrankungen festgestellt. Die Ärzte sehen die Ursachen in dem giftigen Rauch, der fast sechs Monate über der Region hing, bevor die brennenden Ölfelder gelöscht werden konnten....»

### Phosgen-Wolken über Pancevo ÖKO-KRIEG IN «HUMANITÄRER ABSICHT» zum Kosovokrieg 1999

« Erstmals seit der Entlaubung der Wälder in Vietnam wurde die Zerstörung der Umwelt wieder zum direkten Bestandteil einer Militärstrategie. Die Frage, ob die NATO-Staaten mit dem Krieg gegen Jugoslawien tatsächlich das Ziel verfolgten, ein autoritäres Regime davon abzuhalten, ein Volk zu unterdrücken, läßt sich nicht zuletzt durch eine kritische Würdigung der Mittel entscheiden, die dabei zur Anwendung kamen. Das Bundesumweltamt hat eine Studie zu den ökologischen Auswirkungen des Krieges in Jugoslawien erstellen lassen. Sie liefert empirische Beweise für die These, daß die NATO völkerrechtswidrige Methoden der ökologischen Kriegsführung praktizierte. Andere Beispiele für diese Form der Kriegsführung waren in der jüngeren Geschichte die Entlaubung von Mangrovenwäldern in Vietnam (1964 - 1975) oder die Entzündung von Erdölquellen während des Golfkrieges (1991).... »

## Was sind ihre Ursachen - was ihre Folgen?

### Umstrittene Studie: Löste Klimawandel den Syrien-Krieg aus? 07.03.2015

Eine alarmierende Studie hat weltweit für Aufregung gesorgt. Die Autoren behaupten, der Klimawandel habe Dürre und Bürgerkrieg in Syrien mitverursacht. Doch die These ist kaum zu halten.

«Hamburg - Den „ersten Klima-Krieg der Neuzeit“, meldet das „Hamburger Abendblatt“. „Eine starke Verbindung“ zwischen Klimaerwärmung und dem Krieg in Syrien erkennt die „New York Times“. Und „Spektrum der Wissenschaft“ stellt fest: „Die Erderwärmung trägt eine Mitschuld am Bürgerkrieg in Syrien.“

Eine erschreckende Diagnose. Doch sie ist wohl kaum zu halten, viele Experten zweifeln an der Arbeit, die den Berichten zugrunde liegt.

Dabei handelt es sich um eine von Fachkollegen begutachtete Studie im Wissenschaftsmagazin „Proceedings of the National Academy of Sciences“ (PNAS). Die Chronologie der Katastrophe beginne demnach mit der Industrialisierung im 18. Jahrhundert: Treibhausgase, die der Mensch seither in großer Menge in die Luft bläst, verändern das Klima, wohl auch in Syrien.

Eine Folge sei die schwere Dürre gewesen, die Syrien von 2006 bis 2010 heimsuchte, schreiben die Autoren der Arbeit um Colin Kelley von der University of California in Santa Barbara. Hunger, Flucht und wirtschaftliche Not wiederum hätten Aufstände provoziert und wahrscheinlich 2011 den Krieg mitausgelöst, in dem ungefähr 200.000 Menschen starben.

Tatsächlich sind die Klimadaten aus Syrien beunruhigend. Im vergangenen Jahrhundert erwärmte sich die Region offenbar um gut ein Grad. Feuchtere Meereswinde wurden anscheinend seltener, und Hitze ließ vermehrt Wasser verdunsten, der Boden wurde trockener. Die Dürre von 2006 bis 2010 war den Daten zufolge die schlimmste seit Beginn der Messungen zu Anfang des 20. Jahrhunderts.....»

# Lieder für die Erde

Der **Giesserei Chor** entstand 2013 kurz nach dem Bezug des Mehrgenerationenhauses Giesserei. Heute singen darin 25 Menschen Lieder aus verschiedenen Epochen und Musikstilen. Der Giesserei Chor besingt skurrile, lustige und auch mal ernste Alltagsthemen und setzt sich ein für Freiheit, Gerechtigkeit, Toleranz und einen ökologisch sinnvollen Umgang mit der Natur. Der Chor probt jeden Donnerstag von 19:45 - 21:45 im Musikzentrum Giesserei. Weitere SängerInnen sind willkommen. Stimm- bildung ist Bestandteil der Proben. Chorleitung: Martin Lugenbiehl



**Wir unterstützen mit unseren Konzerten konkret zwei ökologische Organisationen mit Sitz in Winterthur:**

## 1. Filme für die Erde

Filme für die Erde ist ein internationales Kompetenzzentrum für Umweltdokumentarfilme. Wir wollen mit ausgewählten Filmen möglichst viele Menschen erreichen, Wissen über Nachhaltigkeit weitergeben und zum Handeln inspirieren. Wir kennen die besten Filme zu Nachhaltigkeit und wie diese eingesetzt werden können. Diese Kompetenz stellen wir beratend aber auch online, auf unserem weltweit umfassendsten Verzeichnis zu Film und Nachhaltigkeit zur Verfügung. In der Schweiz sind wir mit unseren Umweltbildungs-Aktivitäten – dem Filme für die Erde Festival, regelmässigen Schulaktionen, dem Weitergeben von Filmen und vielen kleinen Kooperationen mit Firmen und NGOs – national präsent. Damit bringt Filme für die Erde jedes Jahr 100'000 Menschen vor zwei Stunden Film. Als gemeinnütziger Verein mit Sitz in Winterthur und über 400 Mitgliedern sind wir von der UNESCO ausgezeichnet, politisch und konfessionell neutral. [www.filmefuerdieerde.org](http://www.filmefuerdieerde.org)



## 2. myblueplanet

Nachdem Daniel Lüscher, Gründer von myblueplanet, die Dokumentation «An Inconvenient Truth» in New York gesehen hatte, war für ihn klar: es ist höchste Zeit zu Handeln. Zurück in der Schweiz trommelte er einige Freunde zusammen. Innerhalb von nur zwei Wochen sammelten sie genügend Geld, um den Klimafilm mit Al Gore eine Woche lang gratis in Winterthurer Kinos zu zeigen. Das Projekt war ein voller Erfolg: Mehr als 15'000 Menschen sahen den Film. Geboren war myblueplanet, eine Initiative von Bürgerinnen und Bürgern, die in ihrem eigenen Leben einen Beitrag zum Schutz des Klimas leisten wollen. Inzwischen haben sich die Aktivitäten ausgeweitet. Beispiele von entstandenen Projekten und Kampagnen: «Bike for car» (Dein Auto 1 Woche lang gegen ein E-Bike tauschen und flexible und klimafreundliche Mobilität erleben.), «Jede Zelle zählt» ( Solarenergie macht Schule» verbindet ein spannendes Bildungsprojekt mit dem Bau einer Solaranlage auf dem Schulhausdach und trägt so aktiv zur Energiewende bei.) «Jedes Kilo zählt» (Arbeitskollegen, Familienmitglieder, FreundInnen zum CO<sub>2</sub>-Sparen motivieren. Gemeinsam 10'000 KG CO<sub>2</sub> sparen. Lasst euch von Spezialisten informieren.) und Weitere Projekte siehe [www.myblueplanet.ch](http://www.myblueplanet.ch)

